



Ein "Battle" am Drumset statt politischer Schlagabtausch: anlässlich der Pressekonferenz zum Instrument des Jahres im Schleswig-Holstein Saal des Landtags fand sich Landtagspräsident Klaus Schlie am Drumset gleich zurecht.



Das Drumset bei der Eröffnungspressekonferenz

24.01.2022 | Gesprächsstoff Nr. 75 für die Musikszene

Einschränkungen für die Amateurmusik
Wie geht's dem musikalischen Ehrenamt
Die Landesensembles suchen Nachwuchs
Drumsetjahr in Schleswig-Holstein eröffnet
Musiculum mobil 100x kostenfrei im KiTa-Einsatz
Förderprogramm Landmusik startet zweite Runde
Förderprogramme für Amateurensembles (NEUSTART AMATEURMUSIK & IMPULS)
Neustart Kultur: Stipendienprogramme für Profis

Einschränkungen für die Amateurmusik

Mit der geltenden Corona-Verordnung vom 11. Januar wird die Amateurmusikszene massiv eingeschränkt. Blasinstrumente sind für Amateure im Innenraum verboten, Chorsingen ist nur mit Maske erlaubt. Die für die Musik wichtigen Informationen sind auf der [Website des Landesmusikrates](#) zusammen gefasst.

Der Landesmusikrat hat sich umgehend an die Landespolitik gewandt. Gewissenhaftes Proben muss für Blasensembles und Chöre ebenso möglich sein wie die kontrollierte Sportausübung, so die einhellige Meinung im Dachverband. Auch der Generalsektär des Deutschen Musikrats Prof. Christian Höppner hat sich zu der Sondersituation im Norden geäußert: „Der Deutsche Musikrat fordert die Landesregierung Schleswig-Holstein auf, durch eine Überarbeitung der Corona-Verordnung vom 11. Januar 2022 das Amateurmusizieren mit Blasinstrumenten und das gemeinsame Singen nicht unverhältnismäßig einzuschränken.“

Björn Brusgatis hat diese Äußerungen zum Anlass genommen und eine Online-Petition gestartet. Diese hat bereits 60% des Quorums für eine Behandlung im Petitionsausschuss des Landtags erreicht. Weitere Mitzeichner können sich auf der [Website Online-Petition](#) eintragen.

Wie geht's dem musikalischen Ehrenamt

Nach dem erneuten Dämpfer für die Amateurmusik sorgt der Landesmusikrat sich besonders um die ehrenamtlich Aktiven in der Musikszene. Ob in den Vorständen von Chorvereinigungen, der Jugendbetreuung von Blasorchesternvereinen oder in der Rolle als Konzertveranstalter - um nur einige Aspekte zu nennen - das Ehrenamt ist ein wichtiger Baustein in der schleswig-holsteinischen Musikszene. Der Landesmusikrat will nun ergründen wie es um die Motivation und den Einsatz der Ehrenamtlichen in der Musik steht. Dazu hat er eine [Online-Befragung](#) aufgelegt und bittet alle Ehrenamtlichen aus der Musik daran teilzunehmen. Die Befragung läuft noch bis zum Ende der Woche.

Die Landesensembles suchen Nachwuchs

Die Nachwuchssuche für die Landesensembles geht auch unter den derzeit eingeschränkten Möglichkeiten weiter. Spontane Anmeldungen zum morgigen Vorsingen des [LandesJugendChores](#) sind noch heute (Montag, 24.1.22) möglich. Das [LandesJugendOrchester](#) wird die nächsten Probespiele Ende Februar durchführen, Anmelden kann man sich bereits jetzt.

Drumsetjahr in Schleswig-Holstein eröffnet

Es war nicht zu überhören: das Drumset präsentierte sich im Landtag Schleswig-Holstein!

Der Landesmusikrat durfte im Schleswig-Holstein-Saal des Landtags zu Gast sein und das Instrument des Jahres 2022 vorstellen. Willi Neu, Präsident des LMR SH, und Hartmut Schröder, Geschäftsführer des LMR SH, führten durch die Pressekonferenz und berichteten über das mittlerweile 15. Instrument des Jahres.

Lebhafte und mitreißende Hörbeispiele und genaue Einblicke ins Drumset gaben die beiden jungen Schleswig-Holsteiner Musiker*innen Taleja Großmann und Anton Larsson. So waren Latin-, Rock- und Shufflebeats zu hören, bei denen die Füße kaum still zu halten waren. Schirmherr Martin Grubinger meldete sich mit einer Videobotschaft aus Salzburg und warb insbesondere für den weibliche Nachwuchs.

Schon zur liebgewonnen Tradition geworden, ließ es sich Landtagspräsident Klaus Schlie nicht nehmen, sich selbst ans Drumset zu setzen. Diesmal bekam er tatkräftige Unterstützung von Gyde Opitz, Abteilungsleiterin Kommunikation und Gesellschaftliches Engagement beim Sparkassen- und Giroverbandes SH. Beim fulminanten Drum-Battle bebte der gesamte Landtag.

Infos rund um das Instrument des Jahres, in Schleswig-Holstein geplante Aktionen sowie in Schleswig-Holstein aktive Schlagzeuger*innen erhalten Sie auf unseren Social-Media-Kanälen unter #Drumset2022 der Website www.instrument-des-jahres.de.

Musiculum mobil 100x kostenfrei im KiTa-Einsatz

Das musiculum MOBIL beglückt mit seinen Instrumenten und Klangexponaten Kinder in ganz Schleswig-Holstein. Für 2022 finanzieren die Sparkassen wieder 100 Einsätze. Interessierte Kitas aus Schleswig-Holstein sind dazu aufgerufen, sich zu bewerben. Die Bewerbungsfrist läuft bis zum 20. Februar 2022. Bewerben kann man sich über die [Website des Musiculum Mobils](#).

Zusätzlich zum kostenlosen Besuch des musiculum MOBILs bekommen die ausgewählten Kitas Schütteleier für die teilnehmenden Kinder. Außerdem ein Handbuch mit musikpädagogischen Anregungen für Erzieher*innen. Und schließlich eine der insgesamt 100 Cajons (Kistentrommeln), die der Kieler Handwerkerhof "fecit" eigens für diese Aktion herstellt.

Förderprogramm Landmusik startet zweite Runde

Die Ausschreibungen für das zweite Jahr des [Förderprogramms Landmusik](#) sind am 5. Januar gestartet. Das 2021 aufgelegte Programm, das der Deutsche Musikrat mit Fördermitteln der Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien (BKM) durchführt, stärkt das Musikleben im ländlichen Raum. Es werden Konzerte und Initiativen gefördert, die Musik im ländlichen Raum erlebbar machen und die Identifikation der Bürgerinnen und Bürger mit ihrer Region festigen. Antragsschluss ist 14. Februar 2022.

Das Förderprogramm wirkt in zwei Bereichen: Im Bereich Projektförderung können Institutionen, Gruppen oder Einzelpersonen für kulturelle Projekte im ländlichen Raum zwischen 2.000 und 10.000 € Fördermittel beantragen. Die Projektförderung richtet sich an Profis und Laien: Antragsberechtigt sind Initiativen von Bürgerinnen und Bürgern oder Einzelpersonen, Kultur- und Bildungsinstitutionen (Musikschule, Kirche, Kulturverein, Schule, usw.) und kommunal oder bürgerschaftlich getragene Einrichtungen. Die Projekte und Veranstaltungen müssen zwischen April und September 2022 durchgeführt werden.

Ein weiterer Bestandteil des Programms ist die Auszeichnung „Landmusikort des Jahres“: einmal im Jahr werden 13 Kommunen und Landkreise aus dem ländlichen Raum für bereits laufende, kreative Ideen ausgezeichnet. In dieser Sparte hat 2021 [Wesselburen in Dithmarschen eine Auszeichnung](#) erlangt.

Förderprogramme für Amateurensembles (NEUSTART AMATEURMUSIK & IMPULS)

Der Bundesmusikverband Chor und Orchester (BMCO) verwaltet zwei Förderprogramme für Ensembles im Amateurmusikbereich. Informationen finden sich auf der [Website des BMCO](#). Der Bundesverband berät auch bei der Antragstellung. Hier listen wir kurz die wichtigsten Infos auf.

NEUSTART AMATEURMUSIK:

Der Zeitraum der geplanten Projekte soll zwischen dem 15. März 2022 und dem 31. Dezember 2022 liegen. Bewerber können sich alle Amateurmusikensembles bzw. deren Träger, die in den Jahren 2018 und 2019 regelmäßig aktiv tätig waren. Es können nur juristische Personen gefördert werden. Ein pandemischer Bezug muss bestehen. Die Fördersummen können bis zu 10.000 EUR betragen.


IMPULS:

Wesentlicher Unterschied zum Programm "Neustart Amateurmusik": Gedacht ist das Förderprogramm für Amateurmusikensembles im ländlichen Raum. Das heißt in einer Kommune mit maximal 20.000 Einwohner*innen. In drei Modulen kann die Förderung den Kreativen Neustart, die Mitgliederwerbung und die Strukturstärkung unterstützen. Die Fördersummen können bis zu 15.000 EUR betragen.

Neustart Kultur: Stipendienprogramme für Profis

Freischaffende Musiker*innen können sich ab sofort auf das Stipendienprogramm "Neustart Kultur" bewerben. Bewerbungsschluss ist der 4. Februar. Verwaltet wird das Stipendienprogramm vom deutschen Musikrat. Die Stipendien sind gedacht für alle überwiegend freischaffend tätigen Musiker*innen, Dirigent*innen und Komponist*innen. Jene können aus der zeitgenössischen und Alten Musik, dem klassisch-romantischen, der Neuen Musik, transkulturellen Sektor und dem traditionellen bis modernen Jazz kommen. Details zum Programm und Bewerbungsmöglichkeiten finden Sie auf der [Website des Stipendienprogramms](#).



 Umfrage Ehrenamt in der Musik



LMR in Social Media



Klicken Sie [hier](#) um sich abzumelden.

[Impressum](#)
powered by [kulturkurier](#)